

Einladung zum Online-Basiskurs „Armutssensibilität in Kitas - Mit einem sensiblen Blick besser arbeiten & Kinder gezielt fördern!“ mit Anne Kuhnert

In Deutschland lebt aktuell jede sechste Familie und jedes fünfte Kind in Armutsgefährdung. Die Corona-Krise verschärft diese Situation vieler Familien um ein Vielfaches mehr.

In diesem Kurs setzen Sie sich mit grundlegenden Inhalten zum aktuellen Armutsdiskurs und -verständnis auseinander. Außerdem erfahren Sie, wie sich prekäre Lebenslagen und Armutsgefährdung im Erleben von Kindern und Familien anfühlen und welche Auswirkungen diese auf das Aufwachsen haben kann. Neben einer Sensibilisierung erhalten Sie auch einige Ideen für die Umsetzung in Ihrer Praxis.

Um an diesem Online-Kurs teilzunehmen, benötigen Sie einen Computer und eine Internetverbindung. Die Lernzeit des Kurses beträgt ca. 6 UE (= 4,5 Zeitstunden). Wann Sie den Kurs absolvieren und wie Sie sich die Stunden einteilen, können Sie selbstständig planen.

Dieser Basiskurs ist als ein Einstieg und eine Einführung in armutssensibles Handeln in Bildungseinrichtungen angelegt. Entstanden ist er als Kooperation vom Niedersächsischen Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe e.V.) und InDiPaed - Institut für Digitale Pädagogik. Kooperationspartner vor Ort sind der Fachdienst Frühe Hilfen des Landkreises Cloppenburg und die VHS Cloppenburg.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter www.nifbe.de/das-institut/veranstaltungen/veranstaltungsliste an! Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei! Die Teilnahmeplätze sind begrenzt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Kontakt

Sandra Köper-Jocksch, nifbe Transferstelle SüdWest, Büro Diepholz, Telefon 05441 9761931, E-Mail sandra.koeper-jocksch@nifbe.de

Rebecca Kündiger, Landkreis Cloppenburg, Netzwerkkoordination Frühe Hilfen, Telefon 04471 15-312, E-Mail r.kuendiger@lkclp.de